

Halle (Saale)

Stadtwerke erweitern App um Kulturangebote

[09.12.2025] Die Stadtwerke Halle haben ihre App Mein HALLE Unterwegs um eine interaktive Kultur- und Bildungskarte erweitert. Die Anwendung führt nun auch zu Museen, Theatern und besonderen Lernorten und wächst damit deutlich über ein reines Mobilitätswerkzeug hinaus.

Die [Stadtwerke Halle](#) haben ihre App [Mein HALLE Unterwegs](#) im Rahmen des Smart-City-Projekts um eine Vielzahl kultureller und bildungsbezogener Ziele ergänzt. Wie die Stadt Halle (Saale) mitteilt, zeigt die integrierte Mobile M.app nun nicht mehr nur Verkehrsangebote, sondern erstmals auch eine kuratierte Auswahl an Theatern, Museen und markanten Orten der Stadt. Genannt werden Opernhaus, Literaturhaus, Stadt- und Landesmuseum, Planetarium, Lyrikfenster, der Planetenweg sowie das Historische Technikzentrum der Stadtwerke. Für alle Ziele lassen sich Routen berechnen, inklusive Verbindungsanzeige; Angaben zur Barrierefreiheit stehen bereit, und je nach Smartphone-Einstellung können sich Nutzerinnen und Nutzer Inhalte vorlesen lassen.

Im Dezember kommen den Angaben der Stadt zufolge weihnachtliche Stationen wie die städtischen Weihnachtsmärkte hinzu. Darüber hinaus kündigt die Stadt an, thematische Rundwege bereitzustellen, die mehrere Bildungs- und Erlebnisorte verbinden, darunter sogenannte MINT-Parcours für Spaziergänge und kurze Stadttrouten. Die Veröffentlichung der Kultur- und Bildungsorte sei nur ein erster Schritt, heißt es weiter; das Datenangebot solle kontinuierlich wachsen, sowohl bei den einzelnen Punkten als auch bei den vorgesehenen Themenpfaden.

[Smart City Halle \(Saale\)](#) ist Teil der [Modellprojekte Smart Cities](#), einem Förderprogramm des [Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen](#) und der [KfW](#). Ziel des Programms ist es, digitale Möglichkeiten gezielt für eine nachhaltige Stadtentwicklung nutzbar zu machen.

(th)

Stichwörter: Smart City, App, Mein HALLE, Stadtwerke Halle